

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

76. Jahrgang / Nr. 35

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 29. August 2024

Katrin Braun erhält Bundesverdienstkreuz

Budenheimer Sportfreundin geehrt für „weit überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement“

Malermeister
Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81



Katrin Braun wird mit dem Bundesverdienstkreuz für ihr weit überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement geehrt.
(Foto: DJK Sportfreunde Budenheim)

Budenheim. – Für ihren jahrelangen intensiven Einsatz für die DJK Sportfreunde Budenheim ist Katrin Braun mit dem „Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ ausgezeichnet worden. Die Budenheimer Trainerin, die sich zusätzlich im Handball-Abteilungsvorstand ihres Vereins engagiert, wird das sogenannte Bundesverdienstkreuz bei einer gemeinsamen Feierstunde in Berlin am kommenden Mittwoch (4. September) aus den Händen von Bundesinnenministerin Nancy Faeser entgegennehmen.

„Das Engagement von Frau Braun übersteigt das eines regulären Eh-

renamts sowohl in der Quantität als auch in der Qualität,“ heißt es in der Begründung. Der zeitliche Aufwand des Engagements sei beachtlich: Bereits die reine Trainingszeit von bis zu drei Mannschaftstagen umfasse sechs Stunden die Woche – dabei seien Hin- und Rückfahrten sowie zusätzliche Vor- und Nachbereitungen noch nicht berücksichtigt. Hinzu komme die Zeit für Begleitung und Betreuung der regelmäßig stattfindenden Spiele am Wochenende. Neben ihrem Engagement als Trainerin gehe auch der Einsatz von Katrin Braun als Funktionärin weit über das normale Maß hinaus. So fokussiere sie ihre gesamte Ener-

Walz
Metzgerei | Catering | Feinkost
seit 1824

WOCHENANGEBOTE
02.09. BIS 07.09.2024

Waldpilzpfanne „Försterin“ m. Schweinegeschnetzeltem	100 g 1,50 €
Wildbratwurst würzig lecker	100 g 1,59 €
gef. Rinderrouladen klassisch/lecker	100 g 2,40 €
Champignon Lyoner im Aufschnitt	100 g 1,98 €
Bauernschinken Gold prämiert, roh	100 g 2,69 €
Zwiebelmettwurst unser Klassiker	100 g 1,59 €

www.metzger-walz.de
Tel.: 06131-227771

Wir sind Donnerstags von 08-14 Uhr
für Euch auf dem Mombacher Wochenmarkt

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**Terrasse
ausbessern**

www.korfmann-gartenbau.de
Telefon: 06139 - 6092

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de



Katrin Braun in ihrem Element als Handball-Trainerin.
(Foto: TG Biberach / Roland Trojan)

gie in das sportliche Vereinsleben wie Vorstandsarbeit, Organisation von Turnieren und Trainingsmaßnahmen, Begleitung von Spielen, Individualförderung und konzeptionelle Weiterentwicklung. „Der zeitlich umfangreiche Einsatz und das weit über das übliche hinausgehende Engagement von Frau Braun bedingt notwendigerweise die Zurückstellung eigener Interessen. Frau Braun widmet einen beachtlichen Anteil ihrer Energie und Freizeit dem sportlichen Ehrenamt.“

„Ich fühle mich sehr geehrt und bin sehr glücklich, aber ehrlich gesagt ist mir die hohe Auszeichnung auch ein wenig unangenehm“, so die 50-jährige B-Lizenz-Inhaberin. „Denn gerade bei uns Sportfreunden Budenheim gibt es außer mir noch weitere Menschen, die sich mit der gleichen Intensität ehrenamtlich engagieren wie ich – Dirk Rochow etwa, um nur einen Namen zu nennen – und die die Auszeichnung gleichermaßen verdient hätten.“ In ganz Deutschland engagierten sich Jugendtrainerinnen und Jugendtrainer und opfern ihre Freizeit, um Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude am Sport zu vermitteln. „Ich sehe mich daher als Stellvertreterin für diese vielen Ehrenamtler, die täglich mit vielen Herausforderungen zu kämpfen haben“, so Katrin Braun. „Wir Sportfreunde Budenheim sind mächtig stolz, dass Katrin diese Auszeichnung erhält. Herzlichen Glückwunsch!“, so Handball-Abteilungsleiter Gerhard Mussenbrock. „Wir sind froh, eine solch engagierte Person in unseren Reihen zu haben. Das zeigt uns

auch, dass wir als Verein vieles richtig machen. Denn wir bieten engagierten Menschen eine attraktive Plattform, für die sie sich gerne einsetzen.“

„Hohe Bedeutung für gesellschaftlichen Zusammenhalt“

Katrin Braun ist seit 2015 ehrenamtlich als Trainerin im Jugend- und Erwachsenenbereich bei den Sportfreunden Budenheim tätig und hat dort zeitweise bis zu drei Jugend- und Erwachsenen-Mannschaften gleichzeitig trainiert. Als Teil des Vorstands der Handballabteilung obliegt ihr zudem die Gesamtverantwortung für den männlichen Jugendbereich. In dieser Rolle schafft sie leistungsfördernde Rahmenbedingungen für junge Handballtalente aus Budenheim, Mainz und der Region Rheinhessen. Daneben ist Katrin Braun der Breitensport sowie die Inklusion und Teilhabe aller sportinteressierten Menschen ein großes Anliegen.

Das Bundesinnenministerium will das ehrenamtliche Engagement aufgrund seiner hohen Bedeutung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und entsprechend in einer eigenen Ordensveranstaltung würdigen. Mit der Auszeichnung will es auch auf gesellschaftspolitisch wichtige Themen aufmerksam machen. Die offizielle Aushandigung der Urkunde und der Ordensinsignien durch Bundesministerin Nancy Faeser wird im Rahmen einer gemeinsamen Feierstunde am 4. September im Bundesinnenministerium in Berlin stattfinden.

Einstieg in die digitale Welt Angebot im Budenheimer Senioren-Treff

Budenheim. (rer) – Für eine Generation, die ohne Computer und Handy groß geworden ist, bedeutet die heutige Digitalisierung im Alltag oft unüberwindbare Probleme. Deshalb findet ab September einmal wöchentlich eine Sprechstunde des Digitalbotschafters statt, der Budenheimer Seniorinnen und Senioren die digitale Welt näher bringen wird. Der erste Termin startet am Mittwoch, 4. September, ab 16 Uhr im Budenheimer Seniorenzentrum, Erwin-Renth-Str. 15.

Joachim Hördt, ausgebildeter Digitalbotschafter, wird den Teilnehmenden mittwochs von 16 bis 18 Uhr kostenfrei Mut machen, die ersten Schritte ins In-

ternet zu wagen. Thematisiert werden Grundlagen im Umgang mit Smartphone und Co. „Sie werden erfahren, wie die digitalen Medien Ihren Alltag erleichtern und bereichern können. Sie lernen, wie Sie ihre digitalen Geräte bedienen, online kommunizieren, wie Sie hiermit fotografieren und wie Sie Informationen im Netz finden können“, heißt es in der Einladung der Seniorenbeauftragten, Iris Faber.

Bei Interesse können ist eine Anmeldung zum Angebot im Senioren-Büro der Gemeinde Budenheim unter der Rufnummer 06139- 490 oder per E-Mail unter Di-Bo.Joegreen@web.de möglich.

Yoga-Kurse für über 60-Jährige

Budenheim. (rer) – Die Volkshochschule Budenheim (vhs) bietet ab Dienstag, 10. September bis Dienstag, 26. November, den Kurs „Yoga 60plus – Mobilisierung und Stabilisierung der Muskulatur“ an. Jeweils dienstags von 11 bis 12:00 Uhr wird Dr. Christiane Heitmeyer die Gruppe im Seniorentreff Budenheim, Erwin-Renth-Straße 15, anleiten. Gerade für Menschen in der zweiten Lebenshälfte trägt eine regelmäßige Yoga-Praxis außerordentlich zum Wohlbefinden bei, schreibt die vhs in ihrer Ankündigung. Mit Körperhaltungen (Asana), Atemlenkungen (Pranayama) und Meditations-techniken (Dhyana) kann jeder Yoga-Übende Hilfen für die Steigerung der eigenen Konzentrationsfähigkeit, der körperlichen Elastizität, Beweglichkeit der

Gelenke und der geistigen Frische bis ins hohe Alter hinein finden. Die wichtigsten Yoga-Stellungen und Dehnübungen werden von Grund auf vermittelt, ebenso deren Hintergrund und Wirkung. Atemtechniken werden geübt, sodass das Körperbewusstsein insgesamt geschult wird. Vorkenntnisse oder besondere Sportlichkeit sind nicht erforderlich. Eine altersgerechte Beweglichkeit sollte vorhanden sein. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, warme Socken, eine Iso- oder Yogamatte, eine Decke und eventuell ein Sitzkissen.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck,
Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau
Die besten Seiten
unserer Region
Echo Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.heimatzzeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschiene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Helfer gesucht

Budenheim. (rer) – Kinder, die ihre Hausaufgaben nicht alleine erledigen können, sollen Hilfe bekommen.

Ab dem neuen Schuljahr können sie im Rahmen des Ganztagserschulungsprogramms in einer kleinen Gruppe mit Unterstützung einer erwachsenen Person ihre Aufgaben erledigen.

So der Plan des Arbeitskreises Miteinander der Kulturen, der in Zusammenarbeit mit der Grundschule und dem Familienzentrum Mühlrad umgesetzt werden soll.

Für die Realisierung werden noch Helfer gesucht. Geplant ist, dass die Kinder in der Schule von Montag bis Donnerstag zwischen 13.10 und 15 Uhr (2 x 50 Minuten) betreut werden. Die Aufgabe können sich mehrere Kräfte teilen.

Der Arbeitskreis freut sich, wenn sich Helfer melden, die diese Arbeit ehrenamtlich übernehmen, es kann aber auch ein Honorar gezahlt werden. Wer gerne mit Kindern arbeitet und Interesse an der Aufgabe hat, kann sich beim AK Miteinander der Kulturen melden: info@akmdk.de oder 0178-1890222.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 29. August

13:00 Uhr Marienthal-Wallfahrt

Samstag, 31. August

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1. September

10:00 Uhr FamilienErlebenKirche, Dreifaltigkeitskirche und Margot-Försch-Haus

Montag, 2. September

19:30 Uhr Pastoralraumkonferenz, St. Nikolaus Mz-Mombach

Dienstag, 3. September

19:00 Uhr Gottesdienst, Pankratiuskirche

Mittwoch, 4. September

19:00 Uhr Treffen Leitungsteam, Margot-Försch-Haus

Pfarrbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr; im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 1. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Mittwoch, 4. September

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeits-Kirche

Gruppenstunden

Dienstag, 3. September

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Donnerstag, 5. September

11.00 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Freitag, 6. September

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Herzliche Einladung zum Gemeindefest

Am 8. September startet unser Gemeindefest zu 111 Jahre Püsterkerkirche mit einem Festgottesdienst um 11 Uhr. Es freut uns besonders, dass der Kirchenpräsident unserer Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Herr Dr. Volker Jung, aus diesem Anlass bei uns sein und die Predigt übernehmen wird. In diesem Gottesdienst wird er auch

Wilhelm Hooch für 60 Jahre Mitgliedschaft im Kirchenvorstand ehren. Anschließend wird es Gutes vom Grill, Salate und später Kaffee und Kuchen geben. Ein Musikprogramm und Spiele für Kids runden das Fest ab. Feiern Sie mit uns!

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder Kirchengemeinde. Budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten: Di 14-17 Uhr, Mi 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

1.9. Conradi, Alwin 75 J.
1.9. Saygili, Sebiha 75 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

30.8. Eheleute
Gudrun und Heinz
Leineweber

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung

Anzeigenannahme unter Tel. 0177/8332426

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-16 10,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 31. August und Sonntag, 1. September 2024:
Dr. Matthias Hilbert, Hindemithstraße 29, 55127 Mainz, Telefon 061 31/7 1777;
Am Mittwoch, 4. September 2024:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße

29, Mainz, Telefon 061 31/674757.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/1 92 92. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240
(Angaben ohne Gewähr)

28 Ladepunkte für Elektroautos installiert

Feierliche Eröffnung in Budenheim am Mainzer Golfclub

Budenheim. – In Budenheim wurde am 23. August einer der größten Ladeparks im Großraum Mainz feierlich eröffnet. 28 moderne Ladepunkte des Herstellers LADE GmbH stehen ab sofort der Öffentlichkeit zur Verfügung. Budenheims Bürgermeister Stephan Hinz und der Mainzer Oberbürgermeister Nino Haase nahmen gemeinsam die Einweihung der Anlage am Mainzer Golfclub vor.

Die neuen Ladepunkte bieten eine Ladegeschwindigkeit von bis zu 22 kW, was sie besonders für die Besucherinnen und Besucher des Golfclubs attraktiv macht. „Diese zukunftsorientierte Infrastruktur ermöglicht es den Clubmitgliedern, ihre Elektrofahrzeuge bequem während ihres Aufenthalts aufzuladen“, betont Bürgermeister Stephan Hinz. Gleichzeitig steht die Infrastruktur auch der Öffentlichkeit zur Verfügung, was den Zugang zur Elektromobilität in der Region weiter fördert.



V.l.n.r.: Stefan Kirstein (Geschäftsführer Mainzer Golfclub), Dennis Schulmeyer (Geschäftsführer LADE GmbH), Stephan Hinz (Bürgermeister Budenheim), Nino Haase (Oberbürgermeister Mainz), Dr. Wigbert Berg (Gesellschafter Mainzer Golfclub).
(Foto: LADE/Torsten Zimmermann)

Die Nutzung der Ladepunkte erfolgt einfach und komfortabel über eine spezielle App, die den La-

devorgang steuert und transparent macht. Dank des innovativen Komplettsystems der LADE GmbH pro-

fitieren die Nutzerinnen und Nutzer zudem von erheblichen Kostenvorteilen. Das integrierte KI-Energiemanagement optimiert den Betrieb der Anlage und sorgt dafür, dass keine teuren Zusatzinstallationen erforderlich sind. Dies reduziert die Ladegebühren. „Diese Technologie ist nicht nur effizient, sondern auch kostensparend, was letztlich den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt“, unterstreicht Stephan Hinz. „Wir sind stolz darauf, mit diesem Ladepark ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen und freuen uns, dass sowohl Clubmitglieder als auch die Öffentlichkeit von dieser neuen Infrastruktur profitieren können“, so Bürgermeister Stephan Hinz abschließend. Die Ladepunkte sind rund um die Uhr verfügbar und bieten eine benutzerfreundliche Lösung für alle, die während ihres Aufenthalts am Golfclub ihr Elektrofahrzeug aufladen möchten.

Top-Platzierung für Peiler und Spitz

Ski und Freizeit Budenheim mit zwei Triathleten beim TFR Wörrstadt

Budenheim. – Bei ihrem siebten Start beim Triathlon Festival Rheinhessen errangen Rolf Peiler und Norbert Spitz von der Ski und Freizeit Budenheim die Plätze 2 und 4 in der Altersklassenwertung. Insbesondere die Radstrecke ist in dem Rhein Hessischen Hügelland sehr anspruchsvoll mit einem besonders steilen Anstieg kurz vor dem Wechsel auf die Laufstrecke. Auch diese ist mit Steigungen und Gefällstrecken sehr herausfordernd.

Schwimmstart und die Wechsel finden alle in dem schön gelegenen Neubornfreibad statt. Bei der Sprintdistanz (500m, 20km, 5km) ab 10 Uhr wird alle 15 min mit jeweils drei bis vier Schwimmern auf den sechs 25m-Bahnen gestartet. Spitz und Peiler erhielten wunschgemäß einen Startplatz in den beiden ersten Startgruppen. Rolf Peiler war im Wasser ordentlich unterwegs, auch der Wechsel zum Radfahren funktionierte bestens. Mit einer guten Laufzeit erreichte er das Ziel nach 1:38:56 Stunden. In seiner Altersklasse kam er mit nur 18 Sekunden Rückstand auf Platz 2.

Norbert Spitz startete mit einer ehemaligen Deutschen Meistern von



Norbert Spitz kurz nach dem Zieldurchgang.
(Fotos: DJK Sportfreunde Budenheim, Ski und Freizeit)

2001 im Cross-Triathlon auf einer Bahn beim Schwimmen. Dank intensivem Radtraining konnte er bei diesem Wettkampf seine schnellste Zeit auf der Radstrecke erreichen. Mit einer guten Laufleistung kam Spitz als 4. seiner Altersklasse nach 1:21:25 ins Ziel.

Diese gelungene Veranstaltung steht auch im nächsten Jahr auf dem Programm. Wer Interesse hat, selbst einmal teilzunehmen, findet

beim TFR in Wörrstadt optimale Bedingungen, um in den Triathlon-Sport einzusteigen – ob als Einzelwettkampf, als Staffel, oder auch für Schüler und Jugendliche. Infos zu den Trainingszeiten und weiteren Veranstaltungen sind auf der Webseite www.skiundfreizeit.djk-sfb.de zu finden.



Rolf Peiler kurz vor dem Start.

Maximal 14 Tage

Budenheim. – Die Gemeindeverwaltung Budenheim weist darauf hin, dass das Abstellen von Anhängern und Wohnwagen ohne Zugfahrzeug im öffentlichen Raum nur für maximal zwei Wochen gestattet ist. Das Ordnungsamt Budenheim wird in den kommenden Wochen verstärkt Kontrollen durchführen, um die Einhaltung dieser Regelung sicherzustellen. Nach Ablauf der 14 Tage werden bei Zuwiderhandlung Verwarnungen ausgesprochen. Anwohner werden gebeten, vorhandene Parkmöglichkeiten auf Ihrem eigenen Grundstück zu nutzen, um mögliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

FeierMahl in Budenheim

Budenheim. – Auch in diesem Jahr lädt die katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius wieder zum FeierMahl ein. Gestartet wird am 7. September um 17 Uhr mit einem Gottesdienst für Jung und Alt. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Freien statt. Anschließend sind alle herzlich eingeladen, auf dem Pfarrhof weiter zu feiern. Die Tische werden gedeckt sein. Für Getränke ist gesorgt. Das Buffet wird von den mitgebrachten Speisen zusammengestellt.

Die Evangelische Kirchengemeinde feiert Gemeindefest mit hohem Besuch zu besonderem Jubiläum

Budenheim. – Ein ganz besonderes Gemeindefest feiert die Evangelische Kirchengemeinde Budenheim in diesem Jahr. Kirchenpräsident Dr. Volker Jung beehrt die Kirchengemeinde zu einem ganz besonderen Anlass. Die Evangelische Pützer-Kirche wird in diesem Jahr 111 Jahre alt. Die Kirchengemeinde feiert am Tag des offenen Denkmals, am 8. September ihr Gemeindefest. Der Tag des offenen Denkmals steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte.“ Die von Friedrich Pützer 1913 erbaute Kirche ist sicher so ein Zeitzeuge der Geschichte des 20. Jahrhunderts, hat sie doch alle Umbrüche miterlebt. Einen anderen lebendigen, nicht steinernen Zeitzeugen gilt es an diesem Sonntag auch noch zu ehren. Seit 1964 ist Wilhelm Hoock Mitglied des Kirchenvorstandes. Er war Vorsitzender des Kirchenvorstandes, viele Jahrzehnte Beauftragter für die Angelegenheiten des Kindergartens und in Budenheim noch vielfältig in anderen Funktionen engagiert. Kirchenpräsident Jung wird ihm im Gottesdienst zu diesem ganz besonderen Anlass gratulieren und ehren. 60 Jahre aktive Mitgliedschaft ist schließlich ist eine sehr außergewöhnliche Leistung.

Im Festgottesdienst um 11 Uhr wird Dr. Volker Jung auch die Festpredigt halten. Musikalisch mitgestaltet wird der Gottesdienst vom ökumenischen Blechbläserensemble ÖkuBrass.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird dann für das leibliche Wohl, hoffentlich bei gutem Wetter, gesorgt werden. Ab 12 Uhr gibt es Leckerer vom Grill: Bratwürste, Salate, kühle Getränke, Kaffee und Kuchen. Natürlich ist hier auch Gelegenheit zu erzählen, Leute zu treffen und sich kennen zu lernen.

Zum Tag des offenen Denkmals bietet Pfarrer Dr. Stefan Volkmann um 13 Uhr eine Führung durch die Kirche an. Den Nachmittag über gibt es kurzweilige Angebote für Kinder und Jugendliche auf dem Volkenbornplatz. Gestaltet wird das Programm vom CVJM Budenheim und vom Evangelischen Kindergarten Budenzauber. Ebenso wird auch die Sängervereinigung Budenheim auftreten. Der Vorstand der „Karin-Ludwig und Paula-Eckert-Stiftung“ wird einen Sektstand anbieten, an dem man sich auch über die Arbeit der



Wie bereits im Jahr 2019 sorgt die Sängervereinigung Budenheim auch in diesem Jahr für den musikalischen Rahmen.
(Foto: Evangelische Kirchengemeinde Budenheim)

Stiftung informieren kann. Große und Kleine sind herzlich eingeladen, das Gemeindefest mitzuer-

leben und mitzufeiern. Die Kirchengemeinde freut sich auf den Besuch.

Gemeindefest

111 Jahre Pützer-Kirche

8. September 2023

- 11.00 Uhr
Gottesdienst mit dem Kirchenpräsidenten Dr. Volker Jung (Predigt)
- 12.00 Uhr
Gutes vom Grill
Salate
- 13.00 Uhr
Führung durch die Kirche zum Tag des Offenen Denkmals
- ab 13.00 Uhr
CVJM-Spieleprogramm
Action für Kids
- ab 14.00 Uhr
Kaffee + Kuchen
- 14.00 Uhr
Auftritt Ev. Kindergarten und Kinderschminken
- 15.30 Uhr
Sängervereinigung 1860

Ev. Kirchengemeinde Budenheim, Jahnstraße 2, 55257 Budenheim

Bitte bringen Sie für den Kuchen „to go“ Behälter mit.

Leserbriefe

Misstrauen kann leicht entstehen

Leserbrief von Rose Mathers zur Diskussion, ob das Rathaus offen oder geschlossen bleiben soll:

In der Diskussion um die Öffnung des Budenheimer Rathauses möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Türen des Rathauses für alle Bürger und Bürgerinnen offen stehen sollen. Was sind meine Gründe?

Im Rathaus werden in erster Linie Dienstleistungen für den Bürger angeboten und vollzogen. Im Sinne einer Willkommenskultur wäre es wünschenswert, wenn man als Bürger beim Eintreten des Rathauses ein Gefühl dafür bekäme, wie in etwa „Schön, dass Sie da sind! Was kann ich für Sie tun?“ Im Moment ist häufig das Gegenteil leider der Fall. Man kommt sich eher wie ein Bittsteller vor. Ein Rathaus soll FÜR seine Bürger/innen da sein. Offene Türen stehen für Offenheit und Transparenz. Bei geschlossenen Türen hingegen bekommt der Außenstehende zu leicht den Eindruck, dass die Menschen darin, also in diesem Falle die Bediensteten, etwas zu „verbergen“ haben. Misstrauen kann leicht entstehen. Das Rathaus bietet meistens den ersten Kontakt für die Bürger und Bürgerinnen mit den staatlichen Institutionen an. Es ist deshalb außerordentlich wichtig, daß diese Anliegen problemlos und ohne Barrieren gehört werden können. Gerade in Zeiten, wo alle politische Parteien Wert darauf legen, die Sorgen der Bürger besser verstehen zu wollen, kommt mir diese „verschlossene Tür“ Politik wie das Gegenteil vor. Natürlich möchte ich die Bediensteten nicht alleine mit dem Problem gelassen sehen. Allerdings bin ich über zwei Jahre in Budenheim und habe den Eindruck, dass die meisten Menschen hier sehr freundlich und friedliebend sind. Warum soll also eine kleine Minderheit von Störern sich in der Frage des offenen Rathauses durchsetzen? Ich frage mich, ob die Politik der verschlossenen Türen wirklich verhältnismäßig und fair ist? Vielleicht könnte man stattdessen den Bediensteten eine professionelle Deeskalationstraining anbieten? Ich bitte deshalb die Entscheidungsträger im Rathaus, diesen Beschluß zu überdenken.

Leserbriefe



Miteinander reden und Lösungen finden

Leser Helmut Seifert möchte einen Kompromiss zwischen Rathaus und Bürgern finden.

In der Vergangenheit habe ich schon einige Leserbriefe zu den Sprechstunden im Budenheimer Rathaus in der Heimat-Zeitung gefunden, die meiner Einschätzung nach verstärkt zu verhärteten Fronten der Schreiber beitragen (beispielsweise Ritterrüstungen, Burgwall, sich einsperren oder nasebohrende Bedienstete vorfinden). Ich selbst war unter anderem bei der Stadtverwaltung Wiesbaden in publikumsintensiven Bereichen tätig. Es gab dafür fest eingerichtete Sprechstunden. Die Ratsuchenden sammelten sich in den Wartebereichen und dies führte teilweise untereinander zu Unmut und es kam auch gegenüber meinen Mitarbeitern zu verbalen Auseinandersetzungen wegen der langen Wartezeiten. Deshalb hatten wir uns damals für eine Mischung zwischen Terminvergabe und freier Sprechstunde entschieden. Dieses System hatte sich bewährt. Vorab konnte telefonisch erfragt werden, was für das eine oder andere Problem an Unterlagen benötigt wird. Meine Sachbearbeiter haben sich darüber sehr erfreut gezeigt, weil die Vorsprachen zügiger und vor allem problemlos erledigt werden konnten. Darüber hinaus wurden auch sogenannte Dienstleistungsabende eingeführt, um Arbeitnehmer/innen ihre Vorsprachen außerhalb ihrer Arbeitszeit zu ermöglichen.

Ich persönlich favorisiere aus heutiger Sicht eine Mischung aus Terminvergabe und freier Sprechstunde an gewissen Tagen und würde es begrüßen, dies einmal auszuprobieren. Ich selbst habe aber die Erfahrung gemacht, dass die Rathausbediensteten sehr schnell reagieren und Hilfen sowie weitergehende Informationen, unter anderem auch per E-Mail, anbieten. So etwas hat man nicht überall. Deshalb mein Appell – miteinander reden und nach Lösungen zu suchen und nicht gleich zu verbalen Attacken anzusetzen. Und Herr Diehl, wir leben in einem schönen Ort und nicht alles, was

bemängelt wird, liegt in der Verantwortung der Gemeinde.

In diesem Jahr trägt durch die feuchtwarme Witterung das Aufkommen an „Wildkräutern“ beispielsweise ein Vielfaches von dem der letzten Jahre und das muss erst einmal gestemmt werden.

Glückwünsche und Danksagungen in alle Haushalte!



Mit Ihrer Heimat-Zeitung

Tagesausflug nach Maria Laach

Budenheim. Die Budenheimer Sportgemeinschaft 1960 e.V. lädt am 12. September zu einem Tagesausflug nach Maria Laach. Treffpunkt ist am Bürgerhaus / Ballsporthalle Budenheim um 9.30 Uhr. Abfahrt mit dem Bus ist um 10 Uhr.

Für ca. 15.45 Uhr ist die Rückfahrt mit anschließender Einkehr im Weingut Lich auf dem Laurenzberg vorgesehen. Klosteranlage nebst Basilika, Klostersgarten, Restaurant und Hofladen laden hier zum Verweilen ein. Wer mag, kann den unberührten Laacher See umlaufen (acht Kilometer) oder sich ein Tretboot mieten.

Die Fahrt zurück nach Budenheim ist für 18.30 Uhr geplant. Heimkehr in Budenheim ca. 19 Uhr.

Überweisungsträger werden ab nächster Woche von den Übungsleitern ausgegeben. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt und wird nach Eingang der Zahlung gelistet. Es sind noch vier Plätze auch für Nichtmitglieder frei. Um Anmeldung bei Frau Margit Bockenheimer-Winter unter der Rufnummer 06139-309 wird gebeten.

Neun Tage Weinerlebnis

Rotweinfest lädt zum Feiern und Genießen ein

Ingelheim. (rer) – Der Herbst nähert sich mit großen Schritten und damit auch die Rotweinfestzeit. Am Samstag, 28. September, ist es wieder soweit: Dann öffnet das Ingelheimer Rotweinfest seine Tore. Bis Sonntag, 6. Oktober, präsentieren sich die Ingelheimer Weingüter mit ihren exquisiten Weinen in der außergewöhnlichen Kulisse des Burgkirchengeländes. Für das bevorstehende Event hat die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) ein abwechslungsreiches Paket geschnürt, das für jedes Alter und jeden Geschmack etwas bereithält. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen Mix aus Weinerlebnis, Kulinarik, bester Unterhaltung und einem spannenden Kinderprogramm freuen. Neben Live-Musik auf mehreren Bühnen wird, wie immer beim Rotweinfest, ein großer Vergnügungspark mit Riesenrad, Kinderkarussell, Autoscooter und vielem mehr aufgebaut, verspricht das IkUM in seiner Ankündigung. Für Jugendliche ab zwölf Jahren gibt es auf dem Rotweinfestgelände mit dem „Green Room“ wieder einen alkoholfreien Chillout-Bereich mit Kicker, Karaoke spielen und Eistee-Bar.

Das Rotweinfest im historischen Ambiente zu Füßen der Ober-Ingelheimer Burgkirche zählt zu den beliebtesten Weinfesten in Rheinhessen. Jahr für Jahr strömen nicht nur Ingelheimerinnen und Ingelheimer aus allen Stadtteilen auf das Festgelände, sondern auch zahlreiche feierfreudige Gäste von außerhalb, die das besondere Ambiente dieses Events schätzen. Dass das Rotweinfest zu den schönsten Weinfesten RheinhesSENS zählt, ist seit zehn Jahren amtlich. Seit 2014 trägt die Traditionsveranstaltung das Gütesiegel „Rheinhessen AUSGEZEICHNET“, das von „Rheinhessenwein“ vergeben wird. Damit kann sich das Rotweinfest zu der ausgewählten Riege von nur sieben Weinfesten zählen, die in Rheinhessen dieses Siegel führen dürfen, geht aus der Pressemitteilung hervor.

Der Startschuss für das traditionsreiche Volksfest fällt am Samstag, 28. September, um 16 Uhr mit der Krönung der neuen Rotweinkönigin auf dem Ober-Ingelheimer Marktplatz. Um das Ereignis gebührend zu feiern, können die Gäste am Eröffnungstag zwischen

15 und 18 Uhr mit dem „Krönungspiffche“ auf die frisch gekürten Rotweinjäger anstoßen. Wie im vergangenen Jahr wird das „Krönungspiffche“ zum Preis von einem Euro angeboten. Der Krönungswein stammt vom Weingut Jochen Weitzel.

Im Anschluss an die Eröffnung auf dem Ober-Ingelheimer Marktplatz öffnet das Festgelände. Am Eröffnungstag sorgen drei Bands mit Live-Musik für Stimmung. Um 19 Uhr startet die Ed-Sheeran-Tribute-Band „Urban Fox“ auf der Bühne am Rotweinbrunnen. Ab 20 Uhr wird „Pock@Coffee“ mit Rock- und Pop-Klassikern die Freilichtbühne in Schwingung versetzen, und ebenfalls ab 20 Uhr wird im Festzelt die Cover-Band „Tschau Jonny!“ mit Rock, Pop, Blues und aktuellen Hits die Bühne rocken, wird das Programm am Eröffnungstag dargelegt.

Natürlich stehen auch beim diesjährigen Rotweinfest wieder die traditionellen Highlights auf dem Programm – wie der verkaufsoffene Rotweinfestsonntag, der beliebte Seniorennachmittag, der Ingelheimer Abend, die Burgunderweinprobe des Oberbürgermeisters und als krönender Abschluss das Brillantfeuerwerk in den Weinbergen. Einen besonderen Leckerbissen serviert die IkUM am Dienstag, 1. Oktober, mit einem Konzert der Band „not P!nk“, die im Festzelt Songs der Pop-Ikone Pink authentisch auf die Bühne bringt.

Am Tag der Deutschen Einheit, Donnerstag, 3. Oktober, lädt die IkUM zum großen Familiennachmittag auf das Festgelände ein. „Clown Filou“ nimmt das Publikum ab 15 Uhr im Festzelt mit auf eine abenteuerliche Reise mit anschließender Luftballon-Show. Direkt im Anschluss um 16 Uhr bespielt Alex Schmeisser mit einem Koffer voller Musik im Gepäck die Freilichtbühne und inszeniert ein Mitmachkonzert für Groß und Klein.

Wie im vergangenen Jahr wird es auch diesmal wieder einen „Piffche-Pass“ geben, den man an verschiedenen Weinständen einlösen kann. Der Pass, der am Rotweinbrunnen der Ingelheimer Vinothek erworben werden kann, bietet die Möglichkeit, verschiedene Weingüter kennenzulernen und dabei die eine oder andere Neuentdeckung zu machen. Auch das „Schoppe-Kärtsche“ ist beim

Rotweinfest 2024 wieder am Start. Mit dem Stempelkärtchen bekommt man während der neun Festtage exklusiv am Rotweinbrunnen zehn Schoppen für insgesamt 40 Euro.

Der Rotweinbrunnen, der von der Ingelheimer Vinothek betrieben wird, fungiert einmal mehr als Schaufenster für die Ingelheimer Weine und lädt zum Probieren und Entdecken ein. Von Secco über Weißwein, von Rosé bis zum tollen Ingelheimer Rotwein ist eine große Bandbreite aus dem Sortiment der 25 Vinotheken-Weingüter ausgeschenkt. Es lohnt sich also auf alle Fälle, am Weinstand der Vinothek Station zu machen.

Unweit des Rotweinbrunnens gibt es in diesem Jahr ein Novum: Philipp Weitzel, seit dem Hafenfest amtierender „Vater Rhein“, lädt die Besucherinnen und Besucher des Rotweinfests zum Hofausschank ein.

Und noch etwas Neues gibt es in diesem Jahr: Erstmals schenken Ingelheimer Vereine für einen guten Zweck am „Vereinsweinstand“ am Rosengärtchen aus, verkündet das Unternehmen. Im täglichen Wechsel nutzen sieben Vereine von Montag, 30. September, bis Sonntag, 6. Oktober, den Weinpavillon, der zu Beginn des Rotweinfests vom Weinkomitee der Ingelheimer Partnerstadt San Pie-

tro betrieben wird.

Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr auch beim Musikprogramm: Die IkUM hat lokale Musikvereine zu Auftritten beim Rotweinfest eingeladen, um dem musikalischen Spektrum mit dem Genre der Blasmusik eine weitere Farbe zu geben. Diese bringen die katholische Kirchenmusik Heidesheim und der Musikverein 1921 Weiler nun beim diesjährigen Rotweinfest mit ihren Konzerten auf der Freilichtbühne ein.

Für die Anreise zum Rotweinfest empfiehlt sich die Nutzung des ÖPNV. Im Rahmen des Festes gibt es ein erweitertes und teilweise kostenloses Angebot für Bus

& Bahn. Mit der FAIRTIQ-App kann man Freitagsabends und am Wochenende mit der Familie oder Freunden gratis per Bus & Bahn in der RNN-Wabe 320 zum Rotweinfest. Nähere Informationen zum kostenlosen ÖPNV & Fahrplänen unter www.e-ticket-ingelheim.de. Das komplette Programm für das Ingelheimer Rotweinfest 2024 steht auf der Homepage der IkUM unter www.ikum-ingelheim.de/rotweinfest zum Download bereit. Unterstützt wird das Ingelheimer Rotweinfest von: Molitor select GmbH, Rheinhessische Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Sparkasse Rhein-Nahe und Volksbank Darmstadt Mainz.

Messdienerfreizeit der katholischen Jugend

Die diesjährige Ferienfahrt nach Nürnberg stand unter dem Motto „Ritter“

Budenheim. – Auch in diesem Jahr bot die Gemeinschaft der katholischen Jugend wieder eine Freizeit unter dem Thema Ritter an. In der letzten Ferienwoche fuhr die Gruppe von zehn Kindern und sechs Gruppenleitern in das Otto-Felix-Kanitz-Haus in Nürnberg. Kurz nach der Ankunft waren bereits die Betten bezogen und die Zimmer eingerichtet und der erste Abend konnte mit gemeinschaftlichen Spielen verbracht werden.

Am nächsten Tag standen für die Gruppe spannende Ritterspiele auf dem Plan: ein eigenes Wappen gestalten, eine Rüstung in Form von T-Shirts batiken und noch viele weitere kreative und lustige Ideen. Tags darauf folgte ein Ausflug in die Stadt Nürnberg. Dort wurde eine Ausstellung zu den menschlichen Sinnen besucht. Am nächsten Tag stand ein Tagesausflug ins Playmobil-Land auf dem Plan. Hier durften die Kinder in die kreative Welt der Playmobil-Figuren eintauchen. Die Kids konnten auf Flößen über den Piratensee paddeln, haben die Einhörner in der Feenwelt besucht und vieles mehr.

Am vierten Tag stand ein Kochduell auf dem Programm. Aufgeteilt in fünf Kleingruppen konnten die Kinder so ihre Kochkünste miteinander messen. Donnerstags wurde in Kleingruppen ein Mix aus Schnitzeljagd und Outdoor-Escape-Game durch Nürnberg gemacht. Dabei hat die Gruppe spannende Rätsel gelöst. Zur Belohnung gab es für die Gruppe ein Eis. Am vorletzten Tag unternahm



Auch ein Besuch im Playmobil-Land stand auf dem Programm der diesjährigen Messdienerfreizeit.



Hier ist jeder ein Kapitän: Die Seerundfahrt sorgte bei allen Teilnehmern für gute Laune. (Fotos: St. Pankratius Budenheim)

die Gruppe einen Ausflug ins Schwimmbad.

Die vielen Sprungtürme und Rutschen sorgten bei den teilnehmenden Kindern für große Begeisterung. Als sich der vorletzte Tag langsam zu Ende neigte, näherte sich das absolute Highlight der Freizeit: der bunte Abend. Jedes Zimmer, auch die Leiter, bereiten eine eigene Show vor.

Es wurden Theaterstücke, ein Karaoke-Spiel und lustige Gruppenspiele vorgeführt. Dank der kreativen und lustigen Ideen der Kinder, war dieser Abend ein gelungener Abschluss der Freizeit.

**Sie haben die
Heimat-Zeitung
einmal nicht im
Briefkasten?**

Hier liegt sie aus:

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Esso Station
Binger Straße 74

Sport



Beim EuroCup von Spiel zu Spiel gesteigert Budenheimer B-Jugend holt sich letzten Feinschliff bei Turnier in Straßburg



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

Budenheim. – Die Jugend-Bundesligamannschaft der männlichen B-Junioren der Sportfreunde Budenheim hat sich beim renommierten internationalen Jugendturnier EuroCup in Straßburg mit vier französischen Spitzenteams messen dürfen. Dabei gelang zwar kein Sieg, dennoch ist das Trainerduo Fabian Vollmar und Kai Schiebeler nach vier knappen Niederlagen zufrieden mit den gezeigten Leistungen und der Moral ihrer eigentlich zu jungen Turnier-Mannschaft.

Das internationale Handballturnier in Straßburg bildete den Höhepunkt der zweiten und letzten Phase der Saisonvorbereitung für die am 7. September mit dem Heimspiel gegen HLZ Friesenheim-Hochdorf beginnende Spielzeit.

Das hochkarätige Teilnehmerfeld bot den Budenheimer U17-Handballern die Möglichkeit, sich mit leistungsstarken Mannschaften zu messen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Budenheimer trafen in Straßburg auf vier starke Gegner: Sarrebourg, Strasbourg und Longvic, alle aus der höchsten französischen Jugendspielklasse, sowie zusätzlich auf die Auswahlmannschaft des Elsass. Herausfordernd war dabei die Tatsache, dass die französischen Jugendlichen anders klassifiziert werden als in Deutschland: Die Gegner der Budenheimer waren dadurch alle mindestens ein Jahr älter.

Trotz dieser schwierigen Ausgangslage zeigten die Budenheimer Jungs eine beeindruckende Leistung. Nach einem schwachen Start, der von Nervosität geprägt war, bewiesen die jungen Sportler im weiteren Verlauf des Turniers eine kämpferische Einstellung und steigerten sich von Spiel zu Spiel. „Wir sind stolz auf die Entwicklung, die unsere Mannschaft während des Turniers gezeigt hat“, lobte Kai Schiebeler seine Jungs. Das hohe Niveau der Spiele habe seinem Team vor Augen geführt, woran es in den kommenden Wochen noch arbeiten müsse. „Wir haben gesehen – aber es gibt noch einiges zu tun, um unser Potenzial voll auszu-schöpfen.“



Zwei Wochen vor Beginn der Jugendbundesliga-Saison sind die Budenheimer B-Boys nach Straßburg gereist.

Neuzugänge gut integriert

Ein besonderes Augenmerk lag in Straßburg auf den beiden Neuzugängen Phillip Patrzalek und Alvar Matsuura. Beide Spieler fügten sich nahtlos in das Teamgefüge ein und überzeugten nicht nur handballerisch, sondern auch menschlich. „Phillip und Alvar haben sich bereits gut integriert und gezeigt, dass sie eine Bereicherung für unsere Mannschaft sind“, betonte Vollmar. „Ihre Leistungen auf dem Feld und ihre Einstellung abseits davon passen hervorragend zu uns.“ Bis zum Bundesliga-Saison-

start am 7. September bleibt den Budenheimern nun noch etwas Zeit, um an den letzten Feinheiten zu arbeiten. In den verbleibenden beiden Wochen stehen Testspiele gegen die hessischen Mannschaften aus Münster und Dotzheim auf dem Programm. Diese Spiele sollen dazu dienen, die beim EuroCup erzielten Fortschritte weiter zu festigen und das Team optimal auf die bevorstehenden Herausforderungen in der neuen Liga vorzubereiten. Vollmar abschließend „Wir haben das Potenzial, eine gute Rolle in der Jugendbundesliga Handball zu spielen. Und die Jungs sind bereit, alles dafür zu geben.“



Das Budenheimer Team ist in der Vorbereitung zusammengewachsen. (Fotos: Sportfreunde Budenheim / Felix Krining)

A-Klasse Mainz Bingen FV Budenheim – Stackeden-Elshem 3:5

Der FV Budenheim setzt erstes Heimspiel der Saison in den Sand. Obwohl vor der Partie alles vorbereitet war, für einen großartigen Heimauftritt, vermieste der Gast aus Stackeden die Feierlichkeiten. Zum Start führten der Bürgermeister und die diesjährige Blütenkönigin den Anstoß aus und gaben damit den Startschuss in die Saison auf dem eigenen Platz. Anschließend ging es fußballerisch dann richtig los.

Der FVB kam gut in die Partie und startete mit energischen Angriffen in Richtung das Tor der Gäste. Diese Bemühungen wurden in der 11. Minute nur durch ein Foul an Nick Murana gestoppt, was einen Elfmeter zur Folge hatte. Der gefoulte trat selbst an, doch scheiterte dabei leider am gegnerischen Torwart. Im fast direkten Gegenzug schaffte es dann auch noch der Gast nach einer guten Kombination die 0:1 Führung zu erzielen. Von diesem doppelten Rückschlag brauchten die Jungs von Dennis Engel einen Moment, um zurück ins Spiel zu finden. Gerade als wieder etwas Tempo ins Spiel kam, erhöhte Stackeden mit einem abgefälschtem Freistoß auf 0:2. Als wäre das nicht schon genug stand es nach 36 Minuten sogar 0:3, nachdem ein weiterer Freistoß als Flanke eiskalt verwandelt werden konnte.

Es war zwar kein gutes Spiel des FVBs aber dennoch ist die Höhe des Rückstands doch etwas zu deutlich, da tatsächlich bis auf die drei Torchancen nichts weiteres hinten zugelassen wurde. Doch man gab sich nicht auf an dieser Stelle und kam mit sehr viel Schwung aus der Halbzeit raus. Nur 7 Minuten nach Wiederanpfiff gelang der verdiente Anschlusstreffer durch Karl Vlatten. Die Gäste haben sich komplett aufs Kontern beschränkt und standen mit 11 Mann in der eigenen Hälfte. Leider verpassten die Budenheimer



Startschuss in die Saison: Die 1. Mannschaft des FV Budenheim mit Bürgermeister Stephan Hinz und der diesjährigen Blütenkönigin Sofya Köken. (Foto: FV Budenheim)

mer die Chance auf ein Tor anzurücken und kassierten dann in Minute 68 das 1:4 nach einem dieser angesprochenen Konter.

Eine Sache jedoch die man den Jungs an diesem Tag nicht abstreifen kann ist, dass sie sich nicht aufgaben. Nur zwei Minuten später gelang Youngster Tom Schenk der erneute Anschlusstreffer und damit auch sein erster Treffer im Aktivenbereich. Nun dachte man, es sei vielleicht noch etwas drin. Diese Hoffnung wurde aber zehn Minuten vor Ende der Partie endgültig begraben, nachdem ein weiterer Freistoß mit einem Strahl des gegnerischen Kapitäns im Winkel untergebracht wurde. Bis auf den letzten Treffer von Nick Murana in der 5. Minute der Nachspielzeit passierte nichts mehr. Damit ließ man zu Beginn der Saison wichtige drei Punkte liegen, doch bleibt dennoch optimistisch für die kommenden Begegnungen.

Vorschau: Weiter geht's am Sonntag, 1. September, mit dem Auswärtsspiel in Ober-Olm. Anpfiff ist hier um 15 Uhr.

Herren C- Klasse Mainz- Bingen Mitte

FV Budenheim II – SG FSV Nieder Olm/Jugenheim/Partenheim 9:1

Zum ersten Heimspiel der Saison empfangen die in komplett gelb spielenden Budenheimer, die Spielgemeinschaft aus Nieder-Olm/ Jugenheim/ Partenheim. Bei super äußerlichen Bedingungen und vor toller Kulisse, stellten die Jungs vom FVB direkt in den ersten Minuten der Partie klar, wer hier die Hosen anhat und es entwickelte sich schnell ein Spiel auf das Tor der Gäste. So dauerte es

nur bis zur siebten Minute, bis die „Muchachos“ durch einen sehenswerten Spielzug mit 1:0 in Führung gingen. Somit war das Eis gebrochen und die Budenheimer Zweite legte sehr entschlossen nach, so dass es bereits nach 25 gespielten Minuten 4:0 stand. Ein sehr sicher verwandelter Elfmeter stellte den 5:0 Halbzeitstand her und schickte die SG mit gesenkten Köpfen zum Pausentee. Die zweite Hälfte begannen die Gastgeber sehr stark und erhöhten direkt zu Beginn auf 6:0. Nach diesen Treffer verflachte das Spiel allerdings sehr, es schlichen sich einfache Fehler beim FVB ein, der Spielfluss und das Tempo wurde stark reduziert. Die Spielgemeinschaft spielte auch nicht mehr wirklich mit, sondern konzentrierte sich eher darauf nicht zweistellig nach Hause zu fahren und durch hartes Einsteigen zu glänzen. So hieß es am Ende hochverdient 9:1 für den FV Budenheim, der zweite Dreier ist eingefahren und die Meisterschaft ist optimal gestartet.

Es spielten: Niklas Drost, Yannick Held (17'), Siyan Polat, Frank Egger, Orhan Yilmaz, Jean-Marie Hessler (38'), Nicolas Beckmann, Kilian Singh (25'), Dominik Knob (20', 46', 90'), Adrian Singh (87'), Johannes Rosenbauer, Fabrizio Rompel, Alexander Helldt, Sebastian Lindberg, Philipp Heinz (7',55') und Leon Brandmüller

Jazz Night mit Nils Landgren

Vorverkauf für Januar 2025 bereits gestartet

Ingelheim. (rer) – Das Ingelheimer Publikum darf sich auf einen ganz besonderen Leckerbissen freuen: Die „Ingelheimer Jazz Night 2025“ lockt mit Jazz-Ikone Nils Landgren und weiteren hochkarätigen Live-Acts. Am Samstag, 11. Januar, kommt mit dem Posaunisten und Sänger Nils Landgren einer der erfolgreichsten Jazzmusiker Europas nach Ingelheim, schreibt die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) in ihrer Pressemitteilung. Ab 20 Uhr steht der schwedische Musiker auf der Bühne im großen Saal der KING (Kultur- und Kongresshalle Ingelheim).

Sein Gesamtwerk macht Landgren zu einem der wichtigsten und prägendsten europäischen Jazzmusiker der vergangenen Jahrzehnte. Groovender Funk liegt ihm ebenso wie Big-Band-Sound, moderner Jazz oder sentimentale Balladen. Landgren ist längst nicht nur Posaunist, Sänger und Komponist, er wirkte auch als Talentscout und Mentor, als Arrangeur und Produzent, als Orchester- und Festivalleiter oder als Hochschuldozent. Unterstützt wird der Musiker bei seinem Konzert in der KING von der „Phoenix Foundation“, dem „LandesjugendJazzOrchester Rheinland-Pfalz“, das auch in diesem Jahr wieder bei der Jazz Night mit von der Partie ist. Das renommierte Nachwuchsorchester zeigt unter Leitung von Frank Reichert seine beeindruckenden technischen und musikalischen Skills.

Im Anschluss an das Hauptkonzert im großen Saal starten um 22 Uhr die „Late-Night-Sessions“ an verschiedenen Orten in der KING. Nach kurzer Umbauphase wird der Mainzer Jazz-Pianist Manuel Seng im großen Saal seine außergewöhnliche Virtuosität unter Beweis stellen. Mit ungezügelter Spielfreude, unglaublicher Intensität und einer tiefen Begeisterung für den Klang des Klaviers wird er das Publikum in der Piano-Lounge verzaubern. Ebenfalls ab 22 Uhr spielt das Trio Swingin´ Mr. Smith in den Seminarräumen der KING. Sich wegräumen mit den Ohren, sich freuen, traurig sein, intensiv fühlen – das treibt den Mainzer Saxophonisten Axel Schmitt und

seine musikalischen Kollegen (Thilo Wagner, Piano, und Rudolf Stenzinger, Bass) an. Bewusst ohne Schlagzeug swingt sich das Trio durch neue Melodien, ohne die Tradition aus den Augen zu verlieren.

„Tudo Azul“ wird ab 22 Uhr das Foyer der KING mit brasilianischen Rhythmen erfüllen. Das junge Sextett aus Deutschland konzentriert sich auf brasilianische Musik, spielt eigene Kompositionen und Interpretationen berühmter brasilianischer Lieder, ist der Mitteilung zu entnehmen. Aufgrund der brasilianischen Wurzeln einiger Bandmitglieder und der tiefen Beschäftigung mit ihrer wunderschönen Kultur transportiert die Band einen authentischen Sound und authentische Emotionen.

Prickelnde Club-Atmosphäre erwartet die Gäste der Jazz Night ab 22 Uhr im Stuhllager der KING. Dort wird der deutsch-amerikanische Blues-Sänger und Gitarrist Al Jones für Gänsehautfeeling sorgen. Jones scheut sich nicht, seine Geschichten zu erzählen. Und er hat eine Menge davon selbst erlebt. Das Motto des Musikers lautet: So authentisch wie möglich zu spielen, statt andere zu kopieren.

Die Ingelheimer Jazz Night findet bereits zum vierten Mal statt. Im Jahr 2022 hatte die IkUM das neue Format aus der Taufe gehoben, inzwischen ist es aus dem Veranstaltungskalender der Rotweinstadt nicht mehr wegzudenken.

Das Konzept der Jazz Night besteht darin, dass es nach dem Hauptkonzert im großen Saal vier Late-Night-Sessions gibt, die an verschiedenen Spielorten stattfinden, informiert das Unternehmen. Die Gäste sind hierbei eingeladen, in der KING auf musikalische Entdeckungsreise zu gehen. Ab 22 Uhr kann man die verschiedenen Locations erkunden und in alle vier Konzerte hinein hören. Die Jazz Night wird unterstützt von der Sparkasse Rhein-Nahe.

Karten im Vorverkauf sind erhältlich unter www.king-ingelheim.de, in der Tourist-Information Ingelheim, Binger Straße 16, sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der **Heimat-Zeitung!**

Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindegewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindegewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Errichtung und Betrieb einer
Bodenbehandlungsanlage in
Budenheim

Das Vorhaben wird hiermit gemäß
§ 10 Abs. 3 des Bundes-Immissions-
schutzgesetzes (BImSchG)
öffentlich bekannt gemacht.

**Kreisverwaltung Mainz-Bingen
- Untere**

Immissionsschutzbehörde -

Die BG Grundbesitzgesellschaft
GmbH & Co. KG, Rheinstraße 194b,
55218 Ingelheim am Rhein beantragte
am 18.10.2023 bei der Unteren
Immissionsschutzbehörde der Kreis-
verwaltung Mainz-Bingen die Ge-
nehmigung einer Anlage gemäß § 4
BImSchG. Die Anlage dient der Be-
handlung (200.000 t/a) und Lage-
rung (< 33.180 t) gefährlicher und
nicht gefährlicher Abfälle. Nach An-
hang 1 der 4. Bundes-Immissions-
schutzverordnung ist die genannte
Anlage genehmigungsbedürftig. Die
Bodenbehandlungsanlage soll auf
dem „Dyckerhoff-Gelände“, Gemarkung
Budenheim, Flur 8, Flurstück
244/5 und 428/1 errichtet und betrie-
ben werden. Die Antragstellerin be-
absichtigt, die Anlage im 1. Quartal
2025 in Betrieb zu nehmen.

Die Antragsunterlagen werden vom
05.09.2024 bis 04.10.2024 während
der üblichen Dienststunden (Montag
bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
sowie Montag bis Mittwoch von
14.00 bis 15.30 Uhr und Donnerstag
von 14.00 bis 18.00 Uhr) bei der
Kreisverwaltung Mainz-Bingen im
Dienstgebäude Konrad-Adenauer-
Str. 34, 55218 Ingelheim, Raum
C127 für die Öffentlichkeit zur Ein-
sichtnahme bereitgestellt.

Der Antrag und die Unterlagen sowie
die bis zum Zeitpunkt der Bekannt-
machung bei der Genehmigungsbe-
hörde vorliegenden entscheidungser-
heblichen Berichte und Empfehlun-
gen liegen bei (Stellungnahmen der
Fachbehörden, Staubimmissions-
prognose für den BImSchG-Antrag
der Bodenbehandlungsanlage in Bu-
denheim (Lohmeyer, 03/2023) und
Stellungnahme hierzu (Lohmeyer,
06/2023), Schalltechnische Untersu-

chung- Stellungnahme Bodenbe-
handlungsanlage (FIRU GfI, 05/
2023), Artenschutzgutachten Son-
dergebiet Bodenbehandlungsanlage
(BG Natur, 04/2023), Baugenehmi-
gung, Fachtechnische Stellungnah-
me zur Erlangung der wasserrechtli-
chen Eignungsfeststellung (GTÜ,
07/2023)).

Einwendungen gegen das Vorhaben
können vom 05.09.2024 bis ein-
schließlich 01.11.2024 schriftlich
oder elektronisch gegenüber der
Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Un-
tere Immissionsschutzbehörde, Kon-
rad-Adenauer-Str. 34, 55218 Ingel-
heim, E-Mail:

immissionsschutzbehoerde@mainz-
bingen.de vorgebracht werden. Die
Einwendung muss den Namen, Un-
terschrift und Anschrift der Einwen-
dung vorbringenden Person tragen.
Die Einwendungen sind dem Antrag-
steller bekanntzugeben. Auf Verlan-
gen der Einwendung vorbringenden
Person soll deren Name und An-
schrift vor Bekanntgabe unkenntlich
gemacht werden, wenn diese zur ord-
nungsgemäßen Durchführung des
Genehmigungsverfahrens nicht er-
forderlich ist. Mit Ablauf der Ein-
wendungsfrist sind alle Einwendun-
gen ausgeschlossen, die nicht auf be-
sonderen privatrechtlichen Titeln be-
ruhen.

Für den Fall, dass Einwendungen ge-
gen das Vorhaben erhoben werden,
können diese, gemäß § 10 Abs. 6
BImSchG, nach Ermessen der Ge-
nehmigungsbehörde, in einem öf-
fentlichen Termin erörtert werden.
Sollte die Genehmigungsbehörde die
Durchführung eines Erörterungster-
mins für notwendig erachten, wird
dieser voraussichtlich am
18.12.2024 ab 15.00 Uhr (Einlass ab
14.30 Uhr), im Bürgerhaus Buden-
heim (An der Waldsporthalle, 55257
Budenheim), stattfinden. Der Erörte-
rungstermin endet, wenn sein Zweck
erfüllt ist. Gesonderte Einladungen
hierzu ergehen nicht mehr. Vorbe-
haltlich der Durchführung des vorge-
nannten Erörterungstermins wird da-
rauf hingewiesen, dass die formge-
recht erhobenen Einwendungen auch
bei Ausbleiben des Antragstellers

oder der Personen, die Einwen-
dungen erhoben haben, erörtert
werden. Es wird darauf hingewie-
sen, dass die Entscheidung über
den Antrag öffentlich bekannt ge-
macht wird. Gemäß § 10 Abs. 4 Zi-
fer 4 BImSchG kann die Zustellung
der Entscheidung über die Einwen-
dungen durch öffentliche Bekannt-
machung ersetzt werden.

Die Bekanntmachung ist auch auf
der Homepage der Kreisverwal-
tung Mainz-Bingen unter dem Link
www.mainz-bingen.de/Politik-Verwaltung/oeffentliche-Ausschreibung-en-Finanzen abrufbar.

Ingelheim, den 28.08.2024

In Vertretung
Steffen Wolf

Erster Kreisbeigeordneter

Bekanntmachung

**Informationen zu den Angeboten
im Senioren-Treff „60 plus“ der
Gemeinde Budenheim, Erwin-
Renth-Str. 15**

36. Kalenderwoche 2024

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und
Donnerstag (REWE) mit und ohne
Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind.
einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Buden-
heimer Senioren:innen** zu den
Nachmittagsangeboten herzlich ein:
Wir bitten um Anmeldung einen Tag
vorab (Tel.: 1490).

**Bei Bedarf kann ein Fahrservice in
Anspruch genommen werden.
Hier bitte ebenfalls telefonische
Anmeldung einen Tag vorab (Tel.:
1490).**

36. Kalenderwoche:

Montag, 02.09.2024 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Bewegungs-
übungen im Sitzen mit Julia Dreger,
anschließend: frisches Obst-Smoothie

Dienstag, 03.09.2024 / 15.00 Uhr

Kaffeeklatsch – mit hausgemach-
tem Apfelkuchen, incl. Begrüßungs-
sekt (5 Euro, mit Anmeldung)

Mittwoch, 04.09.2024 / 15.00 Uhr

**Bauer, Ass, wie schön wär das und
andere Kartenspiele** – mit Spunde-
käs´ und Brezel

Sprechstunden / Beratungen

**Beratung und Hilfe rund um das
Thema Pflege / Pflegestützpunkt**

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau
Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

**Beratung zum Thema Betreuung
und Vorsorge / Betreuungsverein**

der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat
10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung: Frau Su-
sanne Buch: 06131 / 337008

**Beratung in allen Fragen des Al-
ters / Seniorenbeauftragte der
Gemeinde Budenheim**

Nach Vereinbarung
Kontakt und Anmeldung: Frau Iris
Faber: 06139 / 1490

**Sprechstunde des Seniorenbei-
rates Budenheim**

Jeden 2. Mittwoch im Monat /
10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich

**Sprechstunde des Digitalbot-
schaffers**

Jeden Mittwoch /

10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joa-
chim Hördt: di-bo.joegreenb@web.de oder 06139 1490

Alle Beratungs- und Sprechstun-
denangebote sind kostenlos.

Budenheim, 29.08.2024

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde
Budenheim in der Grund- und
Realschule plus Budenheim / Mainz-
Mombach (Eingang über Schulhof)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo, Di, Do: 16.00 – 20.30 Uhr,
Fr 16.00 – 22.00 Uhr &
Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag, 02.09.24

16.00 – 20.30 Uhr Garten-AG

Dienstag, 03.09.24

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-
DingsBums

Mittwoch, 04.09.24

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ

Donnerstag, 05.09.24

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Freitag, 06.09.24

16.00 – 22.00 Uhr BlueBox-Kreativ:
Mäppchen

**NEU: Willkommen sind alle ab 10
Jahren. An den Mittwochen NUR
für 8- bis 12-jährige, Freitags ab
18.00 Uhr ab 14 Jahren.**

Für weitere Informationen oder bei
Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@bluebox.de, 06139-290520 oder
0152-53167395.

Budenheim 29.08.2024

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Termine des VdK

Stammtisch / Tagesfahrt / Abschlussfeier

Budenheim. Der nächste VdK-Stammtisch findet am 12. September um 17 Uhr in der Gaststätte „ZUR GUTEN QUELLE“, Binger Str. 83, statt. Um Anmeldung unter der Rufnummer 06139-8145 wird gebeten. Der Oktoberstammtisch fällt aus, da die Gaststätte wegen Urlaub geschlossen ist. Somit findet der nächste VdK Stammtisch erst wieder am 14. November statt. Das für den 21. September ursprünglich geplante Herbstfest entfällt. Die zweite Tagesfahrt findet am 23. Oktober statt. Die Fahrt geht nach Cochem an der Mosel. Hier haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Stadt zu erkunden und überraschende Entdeckungen zu machen. Anmeldungen sind ab sofort unter der Rufnummer 06139-8145 möglich. Die Anmeldung gilt erst nach Eingang des Fahrpreises als bestätigt. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro für Mitglieder und 30 Euro für Nichtmitglieder. Überweisungen bitte an Budenhei-

mer Volksbank, DE51 5506 1303 0000 0519 50 – bitte Namen nicht vergessen. Ein weiterer Termin ist unsere Jahresabschlussfeier im großen Saal Bürgerhaus Budenheim mit Ehrungen langjähriger Mitglieder. Termin ist der 30. November. Auch hierzu sind wie immer Anmeldungen unbedingt erforderlich. Der Vorstand wünscht allen VdK'lern und Freunden noch eine schöne Sommerzeit und freut sich auf eine rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Baden im Wald

Budenheim. (rer) – Die Volkshochschule Budenheim (vhs) bietet ab Donnerstag, 12. September, bis Donnerstag, 26. September, wöchentlich von 17.40 bis 18.45 Uhr die Veranstaltungsreihe „Waldbaden – Entspannt in den Feierabend“ unter der Leitung von Dr. Melanie Oehl an. Treffpunkt ist am Eingang des Lennebergwaldes in Budenheim, Eingang Waldschwimmbad. „Nach der Arbeit ist vor der Arbeit“ – außer, die Interessierten gehen bewusst mit dem Wechsel von Arbeit nach Freizeit um und schalten ordentlich ab, schildert die vhs den Sinn des Kurses. Die zertifizierte Kursleiterin

begleitet die Teilnehmenden in den wohlverdienten Feierabend. Achtsam wird ein Stück durch den abendlichen Wald gelaufen und dabei der Körper erinnert, dass er sich entspannen darf. Elemente aus der progressiven Muskelentspannung runden die Einheit ab, damit man in der freien Zeit ganz bei sich sein kann, heißt es abschließend.

Herzlichen Dank

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgang meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma

Josefine Kastl

bedanken wir uns herzlich.

Den einfühlsamen und trostreichen Worten von Gemeindefreferentin Frau Sigrid Krämer gilt unser besonderer Dank.

Im Namen aller Angehörigen:
Manfred Kastl mit Familie

Budenheim, im August 2024

Wir sind nur Gast auf dieser Welt.



Hildegard Wüstenhaus

geb. Glaßer
† 11.7.2024

Wir danken allen sehr herzlich, die ihre Anteilnahme an unserer Trauer in Wort und Schrift, im Gebet, durch Spenden an die Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V. und die Begleitung auf ihrem letzten Weg bekundet haben.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Beiner für die einfühlsamen Worte der Traueransprache und Gebete, dem gesamten Team des Christophorus-Hospiz Mainz-Drais für die freundliche, kompetente und einfühlsame Begleitung während des Aufenthaltes, sowie dem Bestattungsinstitut Richter für die individuelle Gestaltung der Beerdigung.

Im Namen aller Angehörigen:
Ralph Wüstenhaus

Budenheim und Nack, im August 2024



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für gewerbliche und private Anzeigen

Alexandra
Laub
MEDIABERATERIN

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de



BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Beratung – Begleitung – Vorsorge

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990
55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinhausen

Gartengestaltung



J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Ihre Spende hilft

pflegebedürftigen alten Menschen!
www.senioren-bethel.de

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Danke !!!

Für die vielen Geschenke, Anrufe und Karten zu meinem

85. Geburtstag

und zu unserer

Eisernen Hochzeit,

vielen Dank der Gemeinde Budenheim,
Herrn Pfarrer Volkmann,

dem Stammtisch die „Junge Alte“ und unseren Kindern.

Wolfgang und Marlen Hannappel

Zurück in die Heimat!

Wir sind eine junge Familie mit zwei Kindern auf der **Suche nach einem Baugrundstück für ein Einfamilienhaus** in ruhiger Umgebung im Rhein-Main-Gebiet. Fläche ab 400 m², Preis fair und verhandelbar. Haben Sie ein passendes Grundstück oder kennen jemanden, der eins verkaufen möchte?

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt unter 0175/9403327.

Wird unterstützt von:



BUDENHEIMER WOCHENMARKT



- Weingut Lich
- Metzgerei Hamm
- Budenheimer Volksbank
- Budenheimer Heimat-Zeitung
- Feinkost & Fischspezialitäten
- Käse aus dem Allgäu
- Finther Obstlädchen



*Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke, dass es dich gab.*

(Rainer Maria Rilke)

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Danuta (Dana) Butterfaß

geb. Kühner

*28. 03. 1938 †13. 08. 2024

In stiller Trauer:
Nicole Seitz geb. Butterfaß und Martin Keller
mit Alexander

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 10. September 2024, um 15.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Butterfaß c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langsteckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

**Budenheimer
Familie** sucht
Baugrundstück
für Doppelhaus im Ort.

01577/2561113

Reihenhaus

in der Nähe des Lenneberg
Waldes und dem Golfplatz
zu verkaufen.

reihenhaus-budenheim@
hotmail.com



MALERBETRIEB BELKOWSKI

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Wir entwerfen
Spiegelschränke,
Waschtischunterschränke,
Badregale, Badschränke
nach Ihren Vorstellungen
und Wünschen.

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch

HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

